

Regierung in Gefahr: Misstrauensvotum könnte Macron stürzen!

Die französische Regierung von Premierminister Michel Barnier steht vor einem Misstrauensvotum, das am Mittwoch im Nationalrat stattfindet.



Frankreich - Die französische Regierung unter Premierminister Michel Barnier steht am Rande des Abgrunds! Ein Misstrauensvotum droht, nachdem Barnier umstrittene Haushaltsmaßnahmen ohne Zustimmung des Parlaments durchgedrückt hat. Am Mittwoch wird die Nationalversammlung über zwei Anträge abstimmen, die von der radikalen Linken und der extremen Rechten eingebracht wurden. Mit über 330 Abgeordneten, die hinter den Anträgen stehen, könnte dies das erste Mal seit mehr als 60 Jahren sein, dass eine französische Regierung auf diese Weise gestürzt wird!

Die Abstimmung wird um 16 Uhr (15:00 GMT) beginnen, und die Spannung steigt! Präsident Emmanuel Macron kehrt

währenddessen von einem Staatsbesuch in Saudi-Arabien zurück. Die rechtsextreme National Rally (RN) von Marine Le Pen wird voraussichtlich den Antrag der Linken unterstützen, was die nötigen Stimmen für ein erfolgreiches Misstrauensvotum sichern könnte. Barnier selbst äußerte sich optimistisch: „Ich will, dass die Regierung überlebt, und es ist möglich. Es hängt von den Abgeordneten ab.“ Doch die Realität könnte ihn schnell einholen!

Ein gefährliches Spiel

Macron, der die Bedrohung seines eigenen Amtsverlusts als „Scheinpolitik“ abtut, könnte bald vor einer unlösbaren Situation stehen. Ein Sturz der Barnier-Regierung nach nur drei Monaten würde Macron in eine Zwickmühle bringen, da Neuwahlen erst in einem Jahr möglich sind. Sollte Barnier fallen, könnte Macron gezwungen sein, ihn in einer Übergangsphase zu halten, während er nach einem neuen Premierminister sucht.

Die politische Turbulenz folgt auf vorgezogene Wahlen, die Macron im Juni anberaumt hatte, um dem Aufstieg der extremen Rechten entgegenzuwirken. Beobachter glauben, dass Le Pen versucht, Macron vor Ende seiner Amtszeit zu stürzen, während sie selbst in einem hochkarätigen Betrugsprozess steckt. Sollte sie im März für schuldig befunden werden, könnte sie von der nächsten Präsidentschaftswahl 2027 ausgeschlossen werden. „Die Zensur des Haushalts ist für uns der einzige Weg, um die Franzosen zu schützen“, erklärte Le Pen, während sie das Parlament betrat. Ein dramatischer Tag für die französische Politik steht bevor!

Details	
Vorfall	Gesetzgebung
Ort	Frankreich
Quellen	• www.aljazeera.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at